

Blickpunkt Hochschuldidaktik, Buchreihe der
 dghd

Editorial Board:

Dr. Anja Centeno García

Prof. Dr. Sandra Hofhues

Dr. Rüdiger Rhein

Dr. Nerea Vöing

Dr. Laura Picht-Wiggering

dghd-Geschäftsstelle

info@dghd.de

www.dghd.de

Dr. Anja Centeno García

Reihenherausgeberin

post@anjacenteno.de

Blickpunkt Hochschuldidaktik, Buchreihe der dghd

Aufforderung zur Einreichung von Manuskriptvorschlägen

Das Editorial Board sowie die Deutsche Gesellschaft für Hochschuldidaktik laden interessierte Personen oder Personengruppen zur Einreichung von Manuskriptvorschlägen für Herausgeberwerke in der Reihe *Blickpunkt Hochschuldidaktik* ein.

Die Reihe Blickpunkt Hochschuldidaktik...

Die Publikationsreihe *Blickpunkt Hochschuldidaktik* wird seit 1969 von der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik (dghd, früher Arbeitskreis für Hochschuldidaktik bzw. Arbeitsgemeinschaft für Hochschuldidaktik e.V., AHD) herausgegeben. Sie sieht sich dem Interesse verpflichtet, Hochschuldidaktik als Wissenschaft zu stärken, zu hochschuldidaktischen Diskursen beizutragen und damit die Weiterentwicklung der Hochschuldidaktik zu befördern. Die Reihe umfasst ein breites Spektrum lehrrelevanter Themen mit einem Fokus auf Darstellung, Reflexion, Entwicklung und Diskussion hochschuldidaktischer Theoriebildung, Forschung und Praxis. Sie erscheint bis zu zweimal jährlich bei wbv Media (Bielefeld). Neben den Tagungsbänden zur Jahrestagung der dghd bietet die Reihe Raum für thematisch fokussierte Sammelbände (Themenbände). Interessierte Personen sind eingeladen, eigene thematisch relevante Vorschläge für einen, durch sie als Herausgebende betreuten Sammelband beim Editorial Board der Blickpunkt-Reihe einzureichen.

Wer kann Vorschläge einreichen?

Einreichungsberechtigt sind sowohl dghd-Mitglieder als auch Nicht-Mitglieder. Es können sowohl Vorschläge von Einzelpersonen als auch von potenziellen Herausgebenden-Gruppen eingereicht werden.

Welches Themenspektrum und welche Schwerpunkte sind für eine Manuskriptidee wünschenswert?

Die Reihe *Blickpunkt Hochschuldidaktik* bietet die Möglichkeit zur Beleuchtung verschiedener Aspekte des Lehrens und Lernens an Hochschulen. Die thematische Setzung der Bände kann also sowohl auf der *Makro-, Meso- oder Mikroebene hochschulischen Handelns* (also z. B. mit Bezug zur Hochschule als Ganzes, zu einzelnen Fächern, Modulen und/oder Studiengängen oder zum direkten Lehr-Lern-Geschehen zwischen Lehrenden und Studierenden) oder in *verschiedenen Phasen im Verlauf des Studiums* (z. B. Studieneingangsphase, Studienabbruch, Übergänge von der Hochschule in den Beruf) angesiedelt sein oder an *Herausforderungen der Lehre* (z. B. spezielle Lehr-Lern-Arrangements wie forschendes oder problembasiertes Lernen, Gestaltung von Prüfungen, Umgang mit Diversität) anknüpfen.

Auch Aspekte der *hochschuldidaktischen Kompetenzentwicklung und Professionalisierung* (z. B. Entwicklungswege hochschuldidaktischer Aus- und Weiterbildung, Hochschulsozialisation, Entwicklung hochschuldidaktischer Qualifizierung) sowie *Reflexionen über aktuelle Spannungsverhältnisse und Entwicklungslinien* in der Hochschulbildungslandschaft sind willkommen.

Für die Annahme der eingereichten Vorschläge sowie für die Begutachtung im Herausgabeprozess sind folgende Kriterien maßgeblich:

- Wissenschaftliche bzw. theoretische Fundierung
- Hohe interne Konsistenz des Gesamtbandes
- Anwendung verschiedener disziplinäre Perspektiven
- Positionierung zum internationalen Diskurs und Orientierung an aktuellen Entwicklungen
- Erkennbare reflektierte Praxis
- Stiftung und Führen einer (kontroversen) Diskussion

Im Sinne der Reihe begrüßen wir Mut zu Neuem, z. B. über die Auswahl verschiedener Textsorten in einem Band.

Eine Übersicht über bereits behandelte Themen und erschienene Bände findet sich unter:

<https://www.wbv.de/blickpunkt-hochschuldidaktik.html>

sowie unter <https://www.dghd.de/die-dghd/blickpunkt-hochschuldidaktik/>

Wie sollen Einreichungen von Manuskriptvorschlägen aussehen und was müssen sie enthalten?

Vorschläge für Manuskripte sollten entlang der folgenden Punkte aufgebaut sein:

- 1 (Arbeits-) *Titel* des vorgeschlagenen Sammelwerks
- 2 *Herausgebende Personen* inkl. Qualifikationsgrad und institutioneller Anbindung
- 3 *Zusammenfassung des Rahmenthemas des Bandes* (300-500 Wörter) unter Berücksichtigung der Fragen:
 - Für *welche Problemstellung/welchen Entwicklungsbedarf* möchte der vorgeschlagene Band neue Antworten und Denkanstöße geben?
 - *Welche Vorarbeiten/welcher Referenzrahmen* liegt nach Kenntnis der Herausgeber:innen zu diesen Problemstellungen oder Entwicklungsbedarfen bereits vor?
 - Wie (d. h. unter welchen *Oberkapiteln*, mit welchen *Fokussen*) sollen neue Erkenntnisse oder Denkanstöße bezüglich der Problemstellungen oder Entwicklungsbedarfe im Band dargestellt werden?
 - Welchen *Mehrwert* versprechen sich die Herausgeber:innen von einer Weiterbearbeitung dieser Problemstellungen oder Entwicklungsbedarfe durch die vorgeschlagene Publikation?
- 4 Geplante *Gliederung* und *Einzelbeiträge* des Bandes: Oberkapitel, Teilkapitel sowie Nennung von Autor:innen und Titeln bereits angefragter oder zugesagter Beiträge
- 5 Konzeptionelle Ideen zur *Anregung von Diskussionen über die im Band kommunizierten Informationen*, etwa Form einer didaktisch reflektierten Idee zur Anreicherung/Gestaltung des Gesamttexts durch Fragen, Kommentare etc.
- 6 *Arbeits- und Zeitplan* unter Nennung von Meilensteinen, Arbeitspaketen und Verantwortlichkeiten, geplantes Erscheinungsdatum
- 7 *Finanzierungskonzept*: Die Herausgeber:innen müssen substantziell selbst Mittel zur Finanzierung der Publikation einbringen. Bitte weisen Sie im Rahmen des Finanzierungsplans aus, über Mittel in welcher Höhe Sie bereits verfügen und welche Anstrengungen Sie für die Einwerbung für entsprechende Mittel angedacht haben. Gegebenenfalls kann das Editorial Board hier eine Beratung zum Einwerben von Mitteln anbieten bzw. eine Empfehlung zur Co-Finanzierung der Publikation durch die dghd aussprechen.

Wie ist der Prozess der Vorschlags-Einreichung und wer sind die Ansprechpartner:innen?

Ihre Fragen und Vorschläge übersenden Sie an:

post@anjacento.de

Eine Vorab-Beratung koordiniert ebenfalls Dr. Anja Centeno García.

Nach Einreichung Ihres Vorschlags wird dieser durch das Editorial Board in Abstimmung mit dem Vorstand der dghd begutachtet. Sie erhalten im Anschluss eine Rückmeldung mit kurzer Begründung über Annahme bzw. Nicht-Annahme Ihres Vorschlags. An dieser Stelle kann vom Vorstand auch über eine eventuelle Co-Finanzierung entschieden werden. In der Regel macht das Editorial Board mit der Rückmeldung auch Vorschläge zur Überarbeitung des Konzeptes. Am Ende dieser Vorklärungsphase schließen Sie einen Herausgebervertrag mit den Reihenherausgebern.

Spätestens danach fordern Sie als Herausgebende die angekündigten Beiträge Ihrer Autor:innen ein und koordinieren zusammen mit dem Beauftragten für die Blickpunkt-Reihe die formale Gestaltung des Manuskripts, die Zeitplanung (Fristen für Manuskriptabgabe, Layout, Erscheinungszeitraum etc.) sowie die Absprachen mit dem Verlag. Das Editorial Board erteilt nach einer finalen Sichtung des Manuskripts die Freigabe für die Übersendung an den Verlag. Dabei gibt es zu den genannten Kriterien Rückmeldungen. Ein Korrektorat (Orthografie usw.) wird vom Verlag übernommen. Der Band erscheint im Open Access als reguläres Angebot bei wbv Media.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Das Editorial Board:

Dr. Anja Centeno García

Prof. Dr. Sandra Hofhues

Dr. Rüdiger Rhein

Dr. Nerea Vöing

Dr. Laura Picht-Wiggering